

Forschungsseminar der Abteilung Musik- und Tanzwissenschaft  
Universität Salzburg, Erzabt-Klotz-Straße 1, 5020 Salzburg  
Tanzstudio, Raum 2.105

[ueberschreitungen.uni-salzburg@mail.de](mailto:ueberschreitungen.uni-salzburg@mail.de)

# Überschreitungen

Eine Methodendiskussion zur Inszenierungs- und  
Aufführungspraxis in den szenischen Künsten

**20. JUNI 2015, 9-18 Uhr**

Die Tagung ist öffentlich, der Eintritt ist frei

**SAMSTAG, 20. JUNI, 9.00 - 18.00 Uhr**

**9.00-9.15 Begrüßung**

**Sektion I: Poröse Wissenschaften**

**9.15-9.45 Anna Leon (Salzburg)**  
Now and then: contemporary and historical instances of intermediality on stage

**9.45-10.15 Anna-Carolin Weber (Köln)**  
Die Mediendispositivanalyse als Methode einer medientheoretisch geleiteten Tanzwissenschaft

**10.15-10.45 Hanno Berger (Berlin)**  
Die audiovisuelle und multimodale Metapher als grenzüberschreitendes Phänomen in Film-, Literatur- und Kunstwissenschaft

**10.45-11.00 Kaffeepause**

**Sektion II: Zwischen-Zonen**

**11.00-11.30 Hannah Birr (Tübingen)**  
When high-brow art meets popcorn culture...  
Das mediale Spannungsfeld der Live-Übertragungen von Operninszenierungen in Kinosäle

**11.30-12.00 Moritz Schumm/Ralf Liptau (Berlin)**  
Film in der Architektur – Der Kinosaal und seine Rolle im Film

**12.00-12.30 Carolin Brandl (Offenbach a.M.)**  
In Position Fast Forward – Choreographische Konzepte in Kunst- und Filmraum

**12.30-13.00 Julia Ostwald (Berlin)**  
Aufführen – Ausstellen. Zur Theoretisierung von Choreografie im Museum am Beispiel von „Rétrospective“ by Xavier Le Roy

**13.00-14.00 Mittagspause**

**Sektion III: Kipp-Figuren**

**14.00-14.30 Lucie Ortmann (Leipzig)**  
Kreation und Zitat: Konzeptualisierung von Körper-Bildern in der Vernetzung zwischen den Künsten

**14.30-15.00 Franziska Burger (Bern)**  
Die Analyse des offenen Spiels im Figurentheater

**15.00-15.30 Bernd Hobe (Bayreuth)**  
Thesen zur „Oper“ und zur Theoretisierung von Opernaufführungen

**15.30-15.45 Kaffeepause**

**Sektion IV: Grenzgänge**

**15.45-16.15 Lucas Herrmann (Hildesheim)**  
Probendokumentation als Methodik produktionsästhetischen Verstehens von Theater

**16.15-16.45 Ulrike Wörner (München)**  
Die Rezeption des Verpassens – Simultaneität im Tanz

**16.45-17.15 Geraldine Boesch (Bern)**  
Varianten der Wiederholung. Anwendungsbereiche der Inszenierungs- und Aufführungsanalyse bei der Untersuchung von Theateraufführungen und Gerichtsverhandlungen

**17.15-18.00 Abschlussdiskussion**

**Konzeption: Nicole Haitzinger und Franziska Kollinger**